

Wehrversammlung der FF Gaisfeld

Am Freitag, dem 11. Dezember 1981, hielt die Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld im Gasthaus Klampff ihre diesjährige Wehrversammlung.

HBI Franz Raudner konnte als Gäste Bürgermeister EABI August Langmann, Finanzreferent Robert Wonisch, die Gemeinderäte Franz Röbl, Josef Strommer, Josef Weiß, weiters BFA Medizinalrat Mag. DDDr. Franz Meißel und ABI Erwin Draxler begrüßen und willkommen heißen.

In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Kameraden und Patinnen gedacht.

Das Versammlungsprotokoll vom 12. Dezember 1980 wurde vom Verwalter Matthias FINDER verlesen, anschließend der Tätigkeitsbericht vorgetragen. Diesem war zu entnehmen, daß die FF Gaisfeld zu drei Bränden, fünf technischen Einsätzen ausrückte und zwanzig Übungen durchführte. Insgesamt rückte die Feuerwehr 95mal zu verschiedenen Anlässen aus, wobei 864 Mann 3354 Stunden freiwilligen Dienst leisteten.

Der Kassabericht wurde vom Verwalter Josef Strommer verlesen, welcher wieder eine erfreuliche Festeinnahme aufwies. Dadurch war es der Feuerwehr möglich, eine größere Anzahl von Mänteln anzuschaffen.

Die beiden Kassaprüfer OFm Johann Neukam und HFm Josef Scherr fanden die Kassagebarung in bester Ordnung, dankten für die gute Kassaführung und stellten den Antrag, die Entlastung zu erteilen, welche einstimmig genehmigt wurde. Für 1982 wurden die Kameraden HFm Johann Oberländer und OFm Johann Feichter als Kassaprüfer bestellt.

Befördert wurden Herbert Pfennicher zum Hauptfeuerwehrmann, Johann Pfennicher zum Oberfeuerwehrmann, sowie Karl Fauland, Bruno und Günter Jauk und Alfons Tappauf zu Feuerwehrmännern.

Unter Allgemeines wurde über die Florianifeier 1982 in Gaisfeld, das Sommerfest am 11. Juli und die Abschnittsübung im kommenden Jahr gesprochen.

ABI Erwin Draxler überbrachte die Grüße von Landesbranddirektor Karl Strablegg und des Bezirksfeuerwehrkommandos. Er lobte die Kameradschaftspflege und regte an, durch Übungen und Kursbesuche die Schlagkraft der Wehr zu erhöhen. Für die geleisteten Einsätze und Übungen wurde Dank ausgesprochen und er wünschte allen frohe Festtage.

BFA Mag. DDDr. Franz Meißel sagte, daß sich die Feuerwehr für das Jahr 1982 ein großes Programm vorgenommen habe. Weiters erwähnte er die vorzügliche Ausbildung der Feuerwehrsanitäter im Bezirk und regte die Wiederholung eines Sanitätsgrundkurses an. Er dankte für die Einsatzbereitschaft und wünschte für die bevorstehenden Festtage alles Gute.

Finanzreferent Robert Wonisch dankte für die Einladung, für die geleisteten Arbeiten und versprach die vollste Unterstützung

seitens der Gemeinde. Mit besten Festtagswünschen schloß er seine Ansprache.

Als nächster Redner sprach Bürgermeister EABI August Langmann der Wehrversammlung Dank für die geleistete Tätigkeit im Berichtsjahr 1981 seitens der Gemeinde aus. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und die positive Kassaführung, dadurch war es möglich, große Eigenleistungen zu tätigen. In weiterer Sicht seien Anschaffungen notwendig, die die Gemeinde bei Bedarf unterstützen wird. Er hob die Jugend hervor, die der Feuerwehr beigetreten ist, denn sie ist der Garant für die weitere Zukunft. Für die kommenden Feiertage und den bevorstehenden Jahreswechsel wünschte der Bürgermeister den Anwesenden und deren Familien alles Gute.

HBI Franz Raudner bedankte sich bei den Gästen für ihr Erscheinen und für ihre lobenden Worte. Weiters bedankte er sich bei Bürgermeister August Langmann, dem Gemeindevorstand und den Gemeinderäten für ihre Unterstützung im abgelaufenen Jahr und bat um weiterhin so gute Unterstützung. Besonders bedankte sich HBI Franz Raudner bei der Bevölkerung für die Spendenfreudigkeit, den Feuerwehrmännern für die geleisteten Einsätze, wünschte allen Kameraden und deren Familien frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und schloß die Wehrversammlung mit einem „Gut Heil“.